29.04.2024

Eröffnung des Gate Gourmet Betriebstunnels

Das Licht am Ende des Tunnels leuchtet auf



v.l.n.r. Jörg Guderian (Grundstücksgesellschaft Gateway Gardens bzw. G³), Dr. Ansgar Erbenich (G³), Bernd Hiller (Gate Gourmet), Thorsten Amende (G³), Jan Gumprecht (G³), Stefan Bockstaller (G³)

Nach einer intensiven Bauzeit ist es endlich so weit: Der Gate Gourmet Betriebstunnel, ein hochkomplexes Bauprojekt unter der BAB A3 hindurch und über diverse DB-Tunnel hinweg, wurde erfolgreich fertiggestellt und wird am 29. April 2024 offiziell in Betrieb genommen. Mit der gleichzeitigen Anhebung der Ellis-Road, inklusive Brückenbauwerk zur Überquerung des Gate-Gourmet-Betriebstunnels, wurden die Voraussetzungen für eine öffentliche Verkehrsanbindung von Gateway Gardens und Terminal 2 an den Autobahnzubringer Zeppelinheim geschaffen. Nach Inbetriebnahme des neuen Gate-Gourmet-Betriebstunnels wird die bisher provisorisch von Gate Gourmet genutzte Ellis-Road-Unterführung erneuert und ab Mitte 2024 für den öffentlichen Verkehr freigegeben.

Dieser Meilenstein markiert nicht nur eine bedeutende infrastrukturelle Errungenschaft, sondern stellt auch eine Bereicherung für das Quartier Gateway Gardens dar.

Projektleiter Ansgar Erbenich, Grundstücksgesellschaft Gateway Gardens (G³): „Der Gate Gourmet Betriebstunnel und seine umgebende Infrastruktur sind nicht nur ein Beweis für die technische Expertise und Zusammenarbeit verschiedener Akteure, sondern auch ein bedeutender Schritt hin zu einer effizienteren und besser vernetzten Transportinfrastruktur für den Flughafen Frankfurt“.

Die Eröffnung des Tunnels bedeutet eine deutliche Verbesserung für den Transport innerhalb des Flughafen-Business-Viertels. Eine neue 84 Meter lange Unterführung verbindet Gateway Gardens mit dem Flughafengelände und ermöglicht den reibungslosen Transit der Transporter von Gate Gourmet, die Speisen für die Flugzeuge der Star-Alliance-Fluggesellschaften liefern. In Spitzenzeiten verlassen bis zu 100 Lastwagen pro

Stunde die Fertigung in Gateway Gardens.

Die Realisierung dieses knapp 30 Millionen Euro teuren Bauvorhabens stellte eine bemerkenswerte ingenieurstechnische Leistung dar. Besondere Herausforderungen waren unter anderen die sensible Integration der Unterführung über dem bestehenden ICE-Tunnel. Der Bau erforderte eine Vielzahl von Spezialfirmen und eine präzise Planung, um die Sicherheit und Integrität der bestehenden Infrastruktur zu gewährleisten. Der Gate-Gourmet-Tunnel wurde im Bereich der Autobahn A3 in vier Bauabschnitten in offener Bauweise hergestellt. Da Sperrungen von Fahrspuren auf der A3 nicht zulässig waren, mussten für jede Bauphase alle Fahrspuren der A3 in insgesamt 11 Verkehrsphasen aufwendig verlegt werden, um Platz für die Tunnelbaustelle zu schaffen, mit entsprechenden Folgen für die Gesamtbauzeit. Dennoch verliefen die Arbeiten reibungslos, ohne dass zu Problemen auf der Autobahn oder dem ICE-Tunnel kam. Die Inbetriebnahme des Tunnels wird eine erhebliche Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur rund um den Frankfurter Flughafen beitragen

Kontakt Presse

Grundstücksgesellschaft
Gateway Gardens GmbH
c/o Groß & Partner Presseabteilung

+49 69 360095 724

presse@gross-partner.de